

Wissenschaftliches Arbeiten und Grundlagen der Projektarbeit (WAGP)

Im Grundlagenmodul **Wissenschaftliches Arbeiten und Grundlagen der Projektarbeit (WAGP)** werden bereits im ersten Semester kooperative projektorientierte Lehrverfahren eingesetzt, so erhalten die Studierenden eine solide Basis, um die projektorientierten Studienstrukturen in den Ingenieurwissenschaften erfolgreich zu durchlaufen. Interessierte Dozentinnen und Dozenten können interdisziplinär fachspezifische Projektideen integrieren. Die Studierenden lernen die theoretischen Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und der Projektarbeit kennen sowie anhand einer komplexen Aufgabenstellung die Vielfalt ihres späteren Arbeitsgebietes.

Teamerfahrungen, Erfolgserlebnisse und das persönliche Kennenlernen der Tutor/innen und Professor/innen motiviert die Lernenden für das weitere Studium und binden sie in die akademische Gemeinschaft ein. Fachliche, methodische und soziale Kompetenzen werden integriert erworben und reflektiert. In der ersten Semesterhälfte vermitteln die Dozent/innen den Lehrstoff in einer interaktiven Vorlesung, unterstützt durch Mentoring-Tutorien zum wissenschaftlichen Arbeiten und abgeschlossen durch eine schriftliche Prüfung. In der zweiten Semesterhälfte führen die Gruppen eine Projektarbeit durch, in der sie das erworbene Wissen erproben und anwenden können.

Der Projektverlauf wird dokumentiert, unterstützende Materialien stehen auf der Internetplattform ILIAS zur Verfügung. Geschulte studentische Prozessbegleiter betreuen die Teams, unterstützt durch Dozentensupervision. Die Projektarbeitsphase wird durch regelmäßig zu erstellenden Unterlagen dokumentiert und abschließend präsentiert. Eine Jury prämiert die besten Arbeiten. Stärken-Schwächenprofile und das Teamklima werden erhoben und zurückgespiegelt, ebenso wie die Lernergebnisse. Das gesamte Modul unterliegt wissenschaftlicher Begleitung und Evaluation.